

Bulletin



Vorstellung des Vorstandes der VG Rüdtligen

Unsere Volleygruppe Rüdtligen wird durch einen tatkräftigen Vorstand geleitet. Obwohl wir im Moment keine Präsidentin haben wird unser Verein durch die restlichen Vorstandsmitglieder aktiv geleitet.

Ich möchte nun einmal ein paar Daten zum Vorstand angeben:

Corinne Lehmann
Sekretärin/Lizenzwesen
Rosenweg 23
Kirchberg
Seit 2003 im Vorstand
Aktiv bei der 4 RL

Nicole Ehrler
Kassierin
Burgerweg 13
Ersigen
Seit 2012 im Vorstand
Aktiv bei den Seniorinnen (B)

Margrit Feissli
Beisitzerin
Osterstall 4
Ersigen
Seit 2008 im Vorstand
Aktiv bei den Seniorinnen (K)

Chantal Ammann
Beisitzerin
Hauptstrasse 4b
Alchenflüh
Seit 2014 im Vorstand
Aktiv beim Mixedteam

Nicole Stucki
Materialverwalterin/ TK- Chefin
Minderweg 7
Burgdorf
Seit 2009 im Vorstand
Aktiv bei der 4 RL

Mit Margrit haben wir sogar ein Gründungsmitglied unseres Vereins im Vorstand. Wir haben versucht alle unsere Teams im Vorstand einzugliedern.
Liebe Grüsse vom Vorstand und gutes lesen des Bulletins.

Was lief in der Saison 2014/15 der Juniorinnen A

Was gibt es in dieser Saison über meine Juniorinnen zu berichten! Bevor diese Saison mit einer neuen Herausforderung für mich und meine Mädchen beginnen konnte, stand noch alles auf Messers Schneide.

Denn einen Monat vor dem Start war ich noch so weit mein Team zurückzuziehen!

Doch nach langen Gesprächen und Kritik konnte sich das ganze Team durchringen diese Saison in Angriff zu nehmen!

Meine Jungen Mädchen standen vor der neuen Herausforderung in einem neuen Niveau zu bestehen.

Im Juniorinnen A Niveau hatten sie sehr viele starke Gegner und mussten Ihre Motivation hoch halten obschon sie wenige Spiele für sich gewinnen konnten.



Ich bin sehr stolz auf mein Team, denn sie haben mir neue Seiten an ihnen gezeigt.

Bei jedem Spiel konnten sie den Gegner eine gute Partie bieten und ihnen schöne Spielzüge bieten.

Meine neun Spielerinnen gaben alles und entdeckten auch an sich neue Seiten und neue Motivationen für jeden Match.

Wir mussten zu einigen Spielen auch noch Verstärkungen holen, zum Glück haben wir in unserem Verein noch Spielerinnen die noch nicht zu alt sind um bei den U 23 zu spielen!!

Meine Spielerinnen konnten 2 Matches gewinnen und bei diversen Spielen sehr gute Punkte holen.

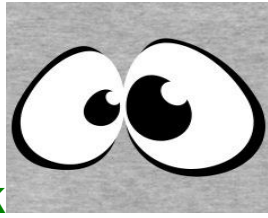
Ich freue mich schon auf die neue Saison und auf weitere schöne Trainings mit ihnen.

Ich bedanke mich für den Grossen Einsatz in den Trainings und bei den Spielen. Zieht es so weiter durch auch für die Zukunft.



MERCI MERCI MERCI !!!

Nicole Stucki



Saison Rückblick

5. RL A 2014/15

Für unser Team stand zu Beginn der neuen Saison wieder einmal die Frage im Hinterkopf: schaffen wir den Aufstieg oder schrammen wir nur knapp daran vorbei? Gut vorbereitet mit diversen Turnieren (Münsingen 1. Platz, Riggisberg 1. Platz) und Trainingsspielen gegen unsere 5. RL B und Grosshöchstetten 4. Liga starteten wir mit dem ersten Spiel. Doch das lief uns nicht so rund wie wir es gewollt hätten! Gegen nur sechs Spielerinnen von VBC Marzili verloren wir das Spiel 3:1. Kein guter Start in die neue Saison. Doch lange Zeit konnten wir dieser Niederlage nicht nachhängen, denn es ging Schlag auf Schlag weiter.

Gegen VBC Bern konnten wir das Spiel auf ein 2:3 drehen! Diese Spiele sind immer der Hammer, Volleyball von hohem Niveau gegen einen solchen Gegner.



Die Vorrunde lief im Ganzen gesehen nicht schlecht. Doch gegen TV Länggasse Bern hatten wir wieder einen Hänger. 3:2 verloren.

Wir konnten uns aber wieder fangen und gaben bei den anderen Spielen immer wieder volle Power.

Was wir auch immer wieder interessant gefunden haben ist die verschiedene Ansicht der Spiele aus der Sicht der Teams. In diesem Zusammenhang kann man das Spiel in der Rückrunde gegen Volley

Papiermühle vorwegnehmen. Dies ist ein Team das immer ganz lustige Berichte über ihre Spiele schreibt. So auch über das Spiel in der Rückrunde. Für uns war es ein sehr schreckliches Spiel. Doch im Bericht von Ihnen stand dieses:

Es war intensiver Volleyball auf beiden Seiten... und nicht übertrieben auf 4. Liga Niveau!

Wir können und müssen stolz sein! Es war wiederum eine Wahnsinns Leistung und Volleyball auf 4. Liga Niveau... wer hätte das einmal gedacht?

Für uns war es eines der schlechtesten Spiele der ganzen Saison. Doch so sind die Ansichten verschieden! ;)

Durch die Rückrunde hatten wieder gute Spiele mit vielen tollen Spielzügen.

Am Ende der Saison stand uns nun der zweite Rang zu, das hiess also die 4. Liga war wieder näher gerückt. Wir mussten nur noch den 29.3.2015 in Münsingen überstehen um noch den Aufstieg zu schaffen.

Ich bedanke mich bei allen meinen Frauen für Ihren tollen Einsatz und Ihre Motivation!

Nicole Stucki, im 2015

Wiedermal Aufstiegs Spiele

Am Sonntag, 29. März 2015, ging's um die Wurst. Letztes Mal konnten wir unser Können an diesen Spielen leider nicht unter Beweis stellen. Das wollten wir in diesem Jahr unbedingt ändern.

Also reisten wir um 09.00 Uhr (gefühlte 08.00 Uhr), in Münsingen an. Dort mussten wir uns mit 3 anderen 2. Platzierten der restlichen drei Gruppen in der 5. Liga messen.



Zuversichtlich und voll motiviert starteten wir mit einlaufen und einspielen um war für das Spiel gegen Konolfingen zu sein. Allerdings musste zuerst noch ein Schiri organisiert werden, da der eingeteilte wohl die Zeitumstellung verpasst hatte. Aber wie immer, sind die Leute vom VBC Münsingen sehr hilfsbereit und haben dies schnell organisiert. Nun konnte es losgehen. Wie leider meistens, haben wir den Start etwas verschlafen und verloren den 1. Satz. Doch gaben wir nicht auf,



kämpften und konnten das Spiel noch 2:1 für uns entscheiden. Da wir nun gut eine Stunde Pause hatten, gab's erst mal Kaffee und eine kleine Stärkung. Der nächste Gegner wartete ja schon. Wie immer bei einem Turnier, kommt es darauf an, wer in der Pause am besten regenerieren kann und dann trotzdem wieder voll einsteigt. Im 2. Spiel gegen Münsingen starteten wir nicht ganz so harzig und konnten dies 2:0 gewinnen.

Und wieder war es Zeit für eine Stunde Pause. Leider auch eine Stunde Zeit zu rechnen und zu schauen, ob es uns reicht, den 2. Platz und somit den Aufstieg in die 4. Liga zu schaffen. Voll- und vielleicht etwas übermotiviert starteten wir verkorkst in das letzte Spiel und verloren prompt den 1. Satz. Wir wussten, dass wir um 100% aufzusteigen einen Satz benötigen. Des Weiteren wollten wir unbedingt noch einmal zeigen, was wir wirklich können. Dies

haben wir zu Beginn des 2. Satzes leider nicht geschafft und plötzlich waren wir 12:4 hinten und sogar noch schlimmer mit 18:9. Durch die genialen Aufschläge von Nicä und einem aufflackern unseres Könnens, kamen wir auf 24:24 heran.

Leider hatten wir nicht die nötige Konsequenz und verloren den Satz 26:24. Nun begann das bibbern, denn wir hatten nun gleich viele Punkte wie Innertkirchen. Zum Glück ist die Rangfolge bei gleicher Punktezahl zuerst die Anzahl der gewonnenen Spiele (VGR 2, Innertkirchen 1), und nicht die Direktbegegnung (VGR 0, Innertkirchen 2).

Dank dieser Rangfolge landeten wir auf dem 2. Platz und konnten müde, ausgelaugt, aber doch glücklich auf den Aufstieg in die 4. Liga anstossen. Wir freuen uns auf die neue Saison in der 4. Liga.

An dieser Stelle allen Spielerinnen herzliche Gratulation und ein riesen Merci unseren Zuschauern, welche sogar bis nach Münsingen gefahren sind um uns zu unterstützen.

Gratulation auch an den VBC Bern, der den Ligameister geschafft hat.



Nicole Stucki

Meine Schirizeit

In meinen zwei Saisons als Schiedsrichterin habe ich viel erlebt, erfahren und gesehen. Nicht immer waren dies positive oder schöne Dinge... So war aber manchmal die Hallensuche oder das Finden eines Parkplatzes die grösste Herausforderung.

In der Saison 2013/2014 durfte ich viele Spiele der 5. Liga Frauen pfeifen und in der vergangenen Saison viele Spiele der 4. Liga Herren. So gab es in beiden Situationen auch Reklamationen oder Unstimmigkeiten mit meinen Entscheidungen, bei den Männern eher laut, bei den Frauen eher unbewusst oder verhalten. Doch nie kam es zu einer gelben Karte. Auch konnte ich nach einem spannenden Match häufig noch ein wenig mit den Captains diskutieren.

Nach dem Spiel ist meist vieles vergessen oder einiges schon wieder anders... Nun, da dieses Ämtli doch den einen oder anderen Abend oder Samstag in Beanspruchung nimmt und mir die nötige Zeit dafür nicht mehr bleibt, beende ich nun die Schirizeit. Ich konnte viele super Spiele pfeifen und habe einige Erfahrungen im Volleyball, aber auch persönlich, sammeln können.

Martina Christen

Vorrunde 2015

Datum Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ort
15.10.15 12.30	VBC Lützelflüh	Seniorinnen	Grünenmatt Turnhalle
17.10.15 13.30	4.Liga	VT Langnau	Rüdtligen
24.10.15 15.30	VBC Konolfingen B	4.Liga	Konolfingen Stockhorn
24.10.15 16:30	VBC Muenchenbuchsee	U 23 3	Münchenbuchsee Sekundarschule
31.10.15 13.00	VBC Burgdorf	U 23 3	Burgdorf Schützenmatt alt
31.10.15 13.30	4.Liga	Volley Kehrsatz	Rüdtligen
31.10.15 16.00	VBC Wisle a	Seniorinnen	Worb Zentrum
07.11.15 13.30	U 23 3	Volero Aarberg	Rüdtligen
07.11.15 16.00	Seniorinnen	VBC Seftigen	Rüdtligen
07.11.15 17.00	Volero Aarberg	4.Liga	AARfit
14.11.15 14.30	Seniorinnen	TV Bruegg	Rüdtligen
14.11.15 15.00	VBC Herzogenbuchsee	4.Liga	Herzogenbuchsee Sekhalle
16.11.15 20.30	Volley Liebefeld	4.Liga	Liebefeld Hessgut
29.11.15 14.30	VT Langnau	U23 3	Langnau Berufsschule
04.12.15 20.00	VBC Wisle B	Seniorinnen	Worb Zentrum
05.12.15 18.00	U 23 3	VBC Grosshöchstetten	Rüdtligen
05.12.15 19.30	VBC Uni Bern b	4.Liga	Bern Unisporthalle 1-3
10.12.15 20.30	VBC Studen	Seniorinnen	Studen TH
12.12.15 13.30	4.Liga	VBC Münchenbuchsee	Rüdtligen
12.12.15 13.30	U 23 3	Volleyball Papiermühle	Worblaufen Altikofen

Rückrunde 2016

Datum Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ort
09.01.16 16.00	Seniorinnen	VBC Lützelflüh	Rüdtligen
15.01.16 20.30	VBC Seftigen	Seniorinnen	Gurzelen, Turnhalle
16.01.16 13.00	Volero Aarberg	U 23 3	Aarberg Aarolina
16.01.16 13.30	4.Liga	Volero Aarberg	Rüdtligen
23.01.16 13.30	U 23 3	Volleyball Papiermühle	Rüdtligen
23.01.16 16.00	Seniorinnen	VBC Studen	Rüdtligen
23.01.16 18.00	VBC Münchenbuchsee	4.Liga	Münchenbuchsee Sekundarschule
27.01.16 20.30	TV Bruegg	Seniorinnen	Brügg MZA Erlen Halle 2
30.01.16 13.30	4.Liga	VBC Herzogenbuchsee	Rüdtligen
06.02.16 16.00	U 23 3	VT Langnau	Rüdtligen
13.02.16 13.30	Seniorinnen	VBC Wisle B	Rüdtligen
13.02.16 16.00	4.Liga	VBC Uni Bern B	Rüdtligen
13.02.16 18.00	VBC Grosshöchstetten	U 23 3	Grosshöchstetten Alpenweg
20.02.16 18.30	VT Langnau	4.Liga	Langnau Berufsschule
27.02.16 13.30	4.Liga	Volleyball Liebefeld	Rüdtligen
03.03.16 20.30	Volley Kehrsatz	4.Liga	Kehrsatz OS gross
05.03.16 13.30	Seniorinnen	VBC Wisle a	Rüdtligen
05.03.16 16.00	U 23 3	VBC Burgdorf	Rüdtligen
12.03.16 13.30	U 23 3	VBC Münchenbuchsee	Rüdtligen
12.03.16 16.00	4.Liga	VBC Konolfingen B	Rüdtligen

Trainingstag 5. Liga b

Dieses Jahr trafen wir uns erneut an einem Sonntag zu einem zusätzlichen Training kurz vor dem Saisonstart. Am Morgen standen nach dem Aufwärmen vor allem viele verschiedene und zum Teil neue und amüsante Abnahmeübungen auf dem Programm. Da das Wetter wunderbar war, führten wir nach dem gemeinsamen Mittagessen das Training für Reaktionsübungen draussen fort. Zurück in der Halle ging es weiter mit Pässen und dem Rückraumangriff.

Es war ein anstrengender aber sehr lustiger und lehrreicher Tag, der uns hoffentlich optimal auf die bevorstehende Saison vorbereitet hat. 😊

Sabrina Kilchenmann

Saisonbericht 5. Liga b

In der Teamzusammensetzung gab es wenige Änderungen, wodurch wir uns bereits früh auf die kommende Saison vorbereiten konnten. Für einen optimalen Saisonstart haben wir im September, bei herrlichem Herbstwetter, einen Trainingstag durchgeführt. Drei Wochen später stiegen wir mit dem ersten Match höchst motiviert in die Meisterschaft ein. Oft hatten wir trotz ehrgeizigem Kampf um jeden Punkt, das Nachsehen. So klar, wie es sich Ende Saison in der Rangliste darstellte, war das Kräfteverhältnis nicht: Viele Sätze haben wir mit 22:25 oder 23:25 äusserst knapp verloren.

Leider wurde unsere Mannschaft während der gesamten Saison von grossem Verletzungspech heimgesucht: Von Achillessehnenriss über gebrochene Finger und überdehnte Bänder war alles dabei. Durch diese Verletzungen wurde unser Team stark dezimiert und wir mussten viele Matches mit einem Sieben-köpfigen-Kader spielen. Wir haben das Beste aus diesen Situationen herausgeholt und jede Spielerin hat jeweils die letzten Kraftreserven mobilisiert um das Team optimal zu unterstützen.

Die Zusammensetzung des Teams war die letzten Jahre relativ stabil, nun ist aber der Zeitpunkt gekommen, an dem für viele Spielerinnen Veränderungen anstehen: Hier steht eine Weiterbildung an, dort eine berufliche Neuausrichtung und andere suchen eine neue Herausforderung in anderen Vereinen.

Ich bedanke mich bei jeder einzelnen Spielerin für die schöne gemeinsame Zeit und den Einsatz fürs Team! Ein besonderes MERCI geht einerseits an unsere Trainerin Jeannine Studer, welche uns mit viel Effort trainiert hat. Andererseits ein grosser DANK an Chantal Ammann, die während der letzten Jahre alle organisatorischen und administrativen Aufgaben für die Mannschaft und erledigt hat.

Für die 5. Liga b Captain,
Myrtha Dick

Saisonbericht Seniorinnen B 2014/15

Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf unserem alljährlichen 4. Rang gelandet. Unsere Dress gesponsert von Sam's Kirchberg haben ihren Dienst immer noch getan



Monika Lehmann

Weihnachtshöck organisiert von den Seniorinnen B

Am 17. Dezember 2014 hat unsere Mannschaft den traditionellen Weihnachtshöck organisiert.

Toll dass so viele Vereinsmitglieder dabei waren. Sei es Aktiv oder Passiv oder Ehrenmitglied.
hat Spass gemacht.



Monika Lehmann



Meisterschaftsrückblick der Seniorinnen A

An der Frühlingsversammlung 2014 hatten sich die Altseniorinnen bereits damit abgefunden sich aus dem Meisterschaftsbetrieb zurück zu ziehen. Die anwesenden Vereinsmitglieder bewilligten erfreulicher Weise einen Einsatz von Nicht-Vereinsmitgliedern. Das war der Freipass für die Abschlusssaison der paar älteren Volleyballspielerinnen aus der Turnhalle Kirchberg. Mit der Unterstützung von Jungseniorinnen aus dem Umfeld ehemaliger Rüttlinger-Frauen durften wir tolle Spiele erleben.

Mit viel Spielfreude und Engagement kämpften wir uns von erfolgreichen Spielen zum nächsten. Was nicht heisst dass wir nur auf der Gewinnerinnenstrasse waren. Es machte aber viele Spass. Wir konnten mit der spielerischen Hilfe unserer zugewandten Frauen auf eine erfolgreiche und sehr



zufriedenstellende Meisterschaftsrunde zurück blicken.

Nicht nur beim Spielen fanden wir zu einer guten Truppe zusammen. Wir hatten auch neben und nach den Spielen schöne Kontakte. Wir fühlten uns als Mannschaft!

Ich möchte mich bei Allen herzlichst bedanken die es ermöglicht haben dass die Volleyballkarriere mit einer angenehmen und vergnügten Spielsaison ausklingen konnte.

Nun treffen wir uns regelmässig in der Turnhalle Kirchberg und machen unser leichtes Spieltraining um den Volleyballsport nicht aus den Armen und Beinen zu verlieren.

Jedes von Euch weiss wie sich der Muskelkater melden kann nach längerer Volleyball loser Zeit.

Für die Frauen der Seniorinnen A aus der Turnhalle Kirchberg und ihre Unterstützerinnen aus Moosseedorf und Hasle-Rüegsau

Ursula Marbot

Trainingslager in Kandergrund 17./18.August

Besammlung 9Uhr Eigerweg 4 Kirchberg

2 Auto gefüllt 8 Personen exakt 2 Teams zum Jassen

Abfahrt Richtung Frutigen

Kaffeehalt Restaurant SIMPLON Frutigen

Einkaufen Käseladen Frutigen

Weiterfahrt ca.10.30 Kandergrund

Bezug Logis

Mittagessen Kürbissuppe und feines Brot

Wegen trüben Wetters, Jassnachmittag, anschliessend grösserer Spaziergang

Obligatorisches Käse und Gschweltznacht

Anschliessend Jassen bis.....

Der Ehrgeiz zum Gewinnen beim Jassen ist genauso wichtig, wie beim Volleyball
Nach kurzer Nacht, ausgiebiger Brunch

Das Wetter ist leider immer noch trüb, somit geht das Jasstraining weiter

Wie immer war Kandergrund für die Kameradschaft eine Bereicherung

Hanni, Theres, Gaby, Ingrid ,Barbara, Margrit, Rosmarie, Verena



Vereinsausflug auf den Lobärg

Am Samstag den 29. August wurde wieder einmal ein toller Ausflug organisiert. Wir trafen uns um 10.30 bei der Rodelbahn. Der Aufstieg dorthin bezwangen ein paar von uns mit den Fahrrädern, andere mit dem Auto und der Rest ging zu Fuss. Es war ein Vergnügen ein zweimal die Bahn hinunter zu düsen. Bei der ersten Fahrt waren wir noch ein bisschen zögerlich, doch die zweite Runde war schon viel lockerer und flotter. Ein paar von uns haben sogar im Tandem gerodelt.

Nach dem Adrenalinschub brauchten wir eine Stärkung. So gingen wir zum alten Hornusserhüttli, wo die Nichtrodler auf uns warteten. Mit Chips und Getränken fing der gemütliche Teil an.

Später, als wir grösseren Hunger hatten, gab es selbstzubereitete Salate und Brote. Nicä war unsere Grillmeisterin, und hat dies super gemacht. Leider hatten die Wespen unsere Salate

und Co. auch sehr gern, daher mussten wir uns schlagkräftig verteidigen.

Den Nachmittag verbrachten wir dann noch gemütlich und schwatzend an den Tischen, wo wir dann auch noch unsere köstlichen Desserts genossen. Hoffentlich werden wir schon bald wieder so einen tollen Vereinsausflug erleben.



Jeannine Fahrni